

Schalter zur Gurtrissüberwachung

LHPEw-xx/x-BSR-SG

DUK
DITTELBACH UND KERZLER



Konzeption und Design dieser Schalter berücksichtigen extreme Einsatzbedingungen. Langlebigkeit unter allen Einsatzbedingungen ist die herausragende Eigenschaft dieser Schalter. Die unverwüstlichen, schlagfesten Gehäuse aus dickwandigem, säurebeständigem und außerdem auch flammfestem Polyester oder alternativ aus Gusseisen, sind die besten Garanten diesbezüglich.

Gurtrisswächter dieses Typs sind zum Überwachen des Fördergurtes konzipiert und detektieren ein Reißen oder Ausfransen des Fördergurtes. Sie besitzen zwei mögliche Endlagen. Zwischen diesen Endlagen kann der Hebel frei bewegt werden. In der linken Endlage sind die elektrischen Kontakte betätigt. In der rechten Endlage stößt der Hebel auf

einen internen Widerstand. Im Bereich dazwischen sind die Kontakte in ihrer neutralen Stellung. Der Hebel wird von einer internen Feder in seine linke Endlage gedreht (Fig.1). Von dieser linken Endlage kann der Hebel entgegen der Kraft der internen Feder in die rechte Endlage gedreht werden. Ein Seil, quer unter dem Fördergurt, wird mit einem Federstecker auf den Bolzen des Hebels gesteckt (Fig.2). Wenn nun das Seil von einem Stück Fördergurt mitgerissen wird, wird entweder

1) der Federstecker sofort vom Schalthebel gerissen und der Schalthebel springt sofort in seine linke Endlage, hier werden die Kontakte betätigt




---oder---

2) der Federstecker hält auf dem Schalthebel und der Schalthebel stößt in seiner rechten Endlage auf den internen Widerstand. Spätestens hier wird der Federstecker vom Bolzen des Schalthebels gerissen und es folgt: >>>siehe 1).

Die elektrischen Kontakte bestehen aus Silber, optional sind Goldkontakte. Alle Kontaktoberflächen sind selbstreinigend: Ihre spezielle Konstruktion lässt die Oberflächen bei jeder Betätigung aufeinander reiben, damit wird der Widerstand niedrig gehalten. Jeder einzelne Mikroschalter ist zertifiziert vom VDE und CCC und trägt deren Prüfzeichen:



Die eurasische EAC Bescheinigung ist diesem Schalter ebenfalls erteilt.

- **Bis zu 4 Kontakte**
- **Silber- oder Goldkontakte**
- **Sprungschaltung mit Zwangsöffnung** 
- **Unverwüstliche Gehäuse aus Polyester oder Gusseisen**
- **2 Kabeleinführungen**
- **IP 67**
- **EAC Zulassung**
-  **optional** (separate Datenblätter)
- **Optional mit** 

Variationen

- Mit Carlo Gavazzi Feldbus oder Dupline Safety Bus
- Meldeleuchte
- ATEX Zulassungen Zone 21, Zone 22, Zone 1

Gurtrisswächter LHPEw-xx/x-BSR-SG & LHMEw-xx/x-BSR-SG

Weitere Garantien für lange Lebensdauer und Zuverlässigkeit sind wichtige Details wie doppellippige Simmerringe zur Abdichtung der Wellen, extra harte, breite Deckeldichtungen, Wellen und Schrauben aus nichtrostendem Stahl, unverlierbare Deckelschrauben

Technische Daten

Entspricht den Normen EN 60947-5-1 / EN 60204

Zulassung der Mikroswitcher  Reg.Nr.: 6671, 6827, 40026213 

Zulassung  Eurasian Conformity

Kontakte	selbstreinigende Oberflächen		
I_{th} (Thermischer Dauerstrom)	10A		
Schaltleistung	Silber: 400VAC 6A / 230VAC 8A / 24VDC 10A / 80VDC 3A		
Minimaler Strom	Gold: 1mA bei 6VDC		
Gebrauchskategorie	Silber: AC-15 230V 1A DC-13 110V 500mA		
	Gold: AC-12 230V 250mA DC-12 110V 250mA		
U_i Bemessungsisolationsspannung	400V		
U_{imp} Bemessungsstoßspannung	4kV		
elektrische Anschlüsse	Schraubklemmen, je Klemme 1 oder 2 Kabel je max 2,5mm ²		
Schutzart	mindestens IP67 (EN 60529), mindestens IK08 (EN 62262)		
Leitungseinführung	2 x M25, ab Werk IP67 verschlossen		
Gehäusematerial	Polyester GFK, oder Gusseisen		
Gehäusefarben	gelb RAL 1003, optional rot RAL 3000		
Gewicht / Masse	ca. 2 kg (LHP...), ca. 6 kg (LHM...)		
Befestigung	2 Langlöcher für M10-Schrauben		
Einsatztemperatur	+85°C bis -40°C (-55°C auf Anfrage)		

Sicherheitstechnische Kenngrößen nach EN ISO 13849-1

$B_{10d} = B_{10} / T_M$ 80000 Schaltspiele
max 20 Jahre

Fig.1



Fig.2

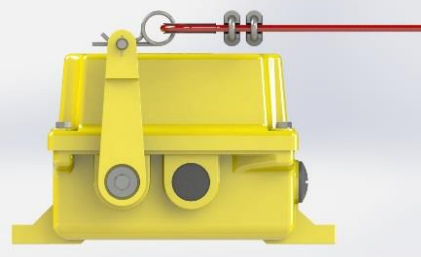


Fig.3

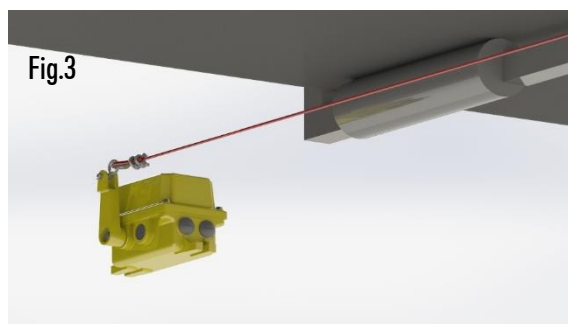
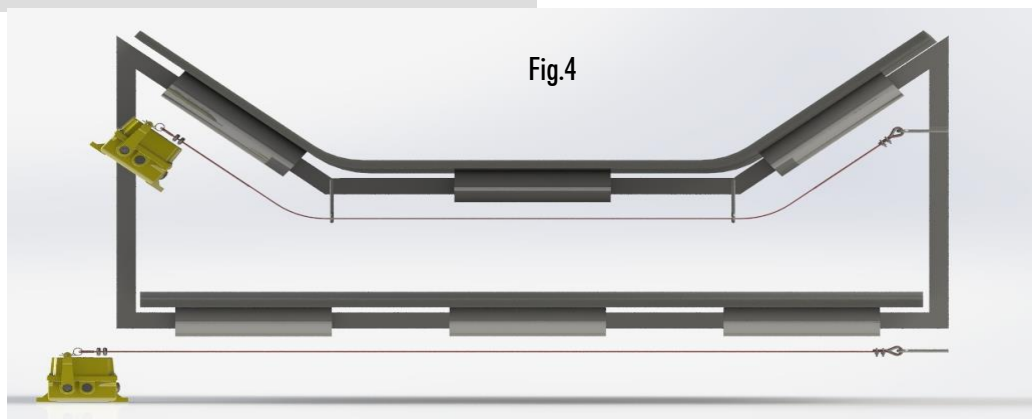


Fig.4 :
Schalteranordnung
am Förderband



Auswahltabelle

Bezeichnung	Kontakte		Gehäuse		Bezeichnung	Kontakte		Gehäuse	
	NC	NO				NC	NO		
LHPEw-10/1-BSR-SG	1	1	Silber	Polyester	LHMEw-10/1-BSR-SG	1	1	Silber	Guss
LHPEw-10/2-BSR-SG	2	2	Silber	Polyester	LHMEw-10/2-BSR-SG	2	2	Silber	Guss
LHPEw-18/1-BSR-SG	2	0	Silber	Polyester	LHMEw-18/1-BSR-SG	2	0	Silber	Guss
LHPEw-18/2-BSR-SG	4	0	Silber	Polyester	LHMEw-18/2-BSR-SG	4	0	Silber	Guss
LHPEw-18/1 + 10/1-BSR-SG	3	1	Silber	Polyester	LHMEw-18/1 + 10/1-BSR-SG	3	1	Silber	Guss

Goldkontakte: Anstatt „10“ die Kennziffer „13“, z.B.: LHPEw-13/2-BSL, oder anstatt „18“ die Kennziffer „19“

DITTELBACH UND KERZLER GmbH & Co. KG Talstrasse 27 D-35394 Giessen

Tel.: +49 641 97224-0 Web: www.DUK.eu E-mail: info@DUK.eu